



Integration ohne Wenn und Aber?

Was die integrierende Gesellschaft diskutieren sollte

Einladung zur Tagung
der Landeszentrale in Kooperation
mit der Daetz-Stiftung und
der Stadt Lichtenstein

V.-Nr.: D 30

Freitag/Samstag
4./5. November 2016
Daetz-Centrum in Lichtenstein

Flüchtlinge und Asylbewerber, Menschen aus fremden Ländern und Kulturen kommen nach Europa und verändern das Erscheinungsbild der Gesellschaft, lösen Fragen aus. Sie erzeugen womöglich Verunsicherung sowie Veränderungen, die von Teilen der Bürger abgelehnt und von anderen willkommen geheißen werden.

Integration – ohne Wenn und Aber?

Handelt es sich hierbei um eine Bringschuld der Ankommenen oder um eine Aufgabe der integrierenden Gesellschaft? Oder um Beides? Warum ist sie nötig? Wie vollzieht sie sich? Wie kann sie gelingen?

Tagung im Daetz-Centrum zu Lichtenstein

Die Teilnehmer sind eingeladen, die Perspektive zu wechseln. Der Blick zurück soll helfen, die vermeintliche Singularität der aktuellen Veränderungen zu relativieren und gesellschaftlich notwendige Prozesse sichtbar zu machen. Verschiedene Orte und Mechanismen der Verständigung über die kulturellen Grundlagen unseres Zusammenlebens werden benannt, beschrieben und diskutiert, Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit der Gesellschaft ausgelotet.

Programm (Stand: 10/2016)

Konzeption und VA-Leitung: *PD Dr. Norbert Spannenberger*

Freitag, 4. November 2016

- | | |
|-----------|--|
| 16.00 Uhr | Begrüßung durch
<i>Hr. Bürgermeister Thomas Nordheim, Hr. Peter Daetz und Hr. Frank Richter</i> |
| 16:20 Uhr | Integration: wer, mit wem und wie?
<i>Prof. Dr. Antje Röder, TU Chemnitz</i> |
| 17.10 Uhr | Fremdenfeindlichkeit als Folge eigener Entwurzelung, <i>Gottfried Böhme, Leipzig</i> |
| 18.00 Uhr | Abendessen |
| 19.30 Uhr | Führung durch die Ausstellung der Daetz-Stiftung „Welt der Völker“ |

Samstag, 5. November 2016

- | | |
|-----------|---|
| 9.00 Uhr | Religion und Kirche als Faktoren der Integration (AT), <i>Dr. Joachim Klose, Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS)</i> |
| 9.50 Uhr | Normen als Integrationsfaktoren in historischen Migrationsprozessen, <i>Dr. Karl-Peter Krauss, Uni Tübingen</i> |
| 10.40 Uhr | <i>Kaffeepause</i> |
| 11.10 Uhr | Wie viel Deutschland ist in unseren Deutsch-Lehrplänen? <i>Gottfried Böhme</i> |
| 12.00 Uhr | <i>Mittagessen</i> |
| 13.30 Uhr | Interkulturelle Kommunikation – Eine Voraussetzung für friedliche Integration, <i>Peter Daetz</i> |
| 14.00 Uhr | Abschlussdiskussion mit:
<i>Prof. Crister S. Garrett, Uni Leipzig, Hassan Soilihi Mzé, SPD Leipzig</i>
Moderation: <i>Friederike Ursprung, RadioPSR</i> |
| 16.00 Uhr | Tagungsende |

Hinweise

Tagungsort und Hotel sind 16 Kilometer entfernt. Daher kommt es uns entgegen, Sie reisen mit dem Pkw an. Falls Sie öffentliche Verkehrsmittel nutzen, bitten wir um Kenntnis. In diesem Fall wird ein Transfer angeboten.

Vom SMK für Lehrer besonders empfohlen.

Tagungsort: Daetz-Centrum, Schloßallee 2, 09350 Lichtenstein bei Zwickau

Teilnahmebeitrag

inkl. Verpflegung und Übernachtung: 50€ / ermäßigt 25€ ohne Übernachtung: 30€ / ermäßigt 15€; Zahlung vor Ort

Information/Anmeldung

Alexander Stiefler, 0351 85318-14
alexander.stiefler@slpb.smk.sachsen.de